Rat und Verwaltung

Rat und Verwaltung: Informationen und Berichte von der Juister Kurverwaltung

Beigetragen von JNN am 19. Mai 2026 - 21:07 Uhr

In der letzten Zeit bekamen wir einige Informationen von der Gemeinde- und Kurverwaltung, die wegen anderer Termine liegengeblieben sind. Wir haben diese nun in einem Beitrag zusammengestellt, es geht dabei um das Programm über Pfingsten, der Start der Badesaison, ein Rückblick auf die Literaturwoche „Eine Insel liest ein Buch“, das Ende der Onlinebefragung zur Ortskernentwicklung und das 500. Angebot der Last-Minute-Börse. Sie finden alles unter „Weiterlesen“.

Quality Time für Familien zu Pfingsten

Die Kurverwaltung bietet zu Pfingsten ein breites Programm für die gesamte Familie an. Ziel ist es dabei, speziell Familien mit Kindern für Juist zu begeistern.

Programm Samstag, 23. Mai 2026

- 10:00 - 10:45 Uhr: Meditation für Kinder
- 10:30 - 11:30 Uhr: Familienlauf am Strand
- 11:00 - 18:00 Uhr: Spielefeuerwehr mit breiten Programm
- 11:00 - 13:00 Uhr: Kreatives Songwriting
- 14:00 - 16:00 Uhr: Zirkus-Workshop
- 15:00 - 16:00 Uhr: Kinderkonzert
- 15:00 - 16:00 Uhr: Bubbleball
- 16:30 - 18:00 Uhr: Fröhliche Mitmach-Kirmes
- 18:30 - 19:15 Uhr: InselMoment
- 19:00 - 21:00 Uhr: Cocktails und Stockbrot
- 20:00 - 22:00 Uhr: Konzert mit Pani und Zink

Programm Sonntag, 24. Mai 2026

- 10:00 - 10:45 Uhr: Meditation für Kinder
- 10:30 - 11:30 Uhr: Sandbau-Wettbewerb
- 11:00 - 18:00 Uhr: Spielefeuerwehr mit breitem Programm
- 11:00 - 12:30 Uhr: Kreatives Songwriting
- 14:00 - 16:00 Uhr: Zirkus-Workshop
- 15:00 - 16:00 Uhr: Kinderkonzert
- 15:00 - 16:00 Uhr: Outdoor-Challenge
- 16:00 - 16:30 Uhr: Aufführung Zirkus-Workshop
- 17:00 - 17:30 Uhr: Mini-Disco
- 18:30 - 19:15 Uhr: InselMoment
- 18:30 - 19:30 Uhr: Werwolf spielen
- 20:00 - 22:00 Uhr: Konzert mit Pani und Zink
- 20:00 - 21:30 Uhr: Cocktails und Stockbrot

Alle Informationen wie Preise, Orte und Anmeldemöglichkeiten zu den einzelnen Veranstaltungen sind in unserem Veranstaltungskalender auf juist.de zu finden.

Auf Juist startet die Badesaison am 15. Mai 2026

Juister und Gäste fieberten dem 15. Mai jedes Jahr entgegen: An diesem Tag wurde der erste offizielle Badetag zelebriert, und an den Rettungstürmen wurden die gelben Flaggen gehisst, die die Anwesenheit der Rettungsschwimmer signalisieren. Rettungsschwimmer sind seit diesem Tag jeweils während der Badezeiten an den Badestränden zu finden und sorgen für Sicherheit unter den Badegästen.

Auf Juist dauert die Badesaison von 15. Mai bis 15. Oktober eines jeden Jahres: In dieser Zeit sind am Strand Rettungstürme und Rettungsstationen aufgebaut. Während der täglichen Badezeiten sind Rettungsschwimmer vor Ort. Zum Auftakt der Badesaison feiern die Rettungsschwimmer ein kleines Fest, bei dem auch kostümierte Mitschwimmer in die Nordsee rennen.

„Wir haben vor einigen Jahren bewusst die Badesaison von September auf Oktober verlängert, weil das Wetter mitunter noch so gut ist und die Gäste noch schwimmen gehen möchten“, so Marketingleiter Thomas Vodde von der Kurverwaltung Juist. Durch veränderte Wetterbedingungen und die Verlängerung der Saison sind bereits im Mai und auch noch im Oktober einige Juister und Gäste zu sehen, die unter Aufsicht der Rettungsschwimmer baden gehen. Die meisten Badegäste tummeln sich aber im Hochsommer im Juli und August in den Nordseewellen, vor allem in den Sommerferien Nordrhein-Westfalens.

Die konkrete Badezeit am Tag jedoch unterscheidet sich: Um sicheres Baden zu ermöglichen, bestimmen die Rettungsschwimmer die Zeiten nach Niedrigwasser und bis Hochwasser – also die Zeit des auflaufenden Wasserstands – zu Badezeiten. Da sich die Gezeiten von Tag zu Tag verschieben, können diese Zeiten teilweise mittags liegen, allerdings auch mal früh morgens und spätnachmittags oder abends.

Vom Baden außerhalb der bewachten Badestrände und außerhalb der offiziellen Badezeiten wird deutlich abgeraten: Strömungen vor den Stränden können überraschend stark sein und auch geübte Schwimmer können Meer hinausgezogen werden. So sollte immer nur während der Badezeiten an den bewachten Badestränden in der Nordsee geschwommen werden.

Alle Informationen zu den Badezeiten auf Juist finden sich auf der Website der Kurverwaltung Juist, juist.de: https://www.juist.de/auf-der-insel/die-insel-juist/gezeiten

Literaturwoche „Eine Insel liest ein Buch“ auf Juist war ein voller Erfolg

Es wurde viel gesprochen und noch mehr gelesen: Die insgesamt 17 Teilnehmer von „Eine Insel liest ein Buch“ auf Juist widmeten sich eine ganze Woche lang dem neuen Roman von Sandra Lüpkes. „Ein Ort, der bleibt“ erzählt die Geschichte von drei Frauen, die durch einen Garten am Meer in Istanbul verbunden sind. Im Buch selbst geht es aber vor allem um die Suche nach Verbundenheit in der Fremde und Heimweh.

Mit ihrem Roman regt Autorin Sandra Lüpkes, Juister Inselkind und unter anderem bekannt für das auf Juist spielende Buch „Die Schule am Meer“ und ihre Inselkrimis, die Leser zum Nachdenken an.

Autorin Sandra Lüpkes stellt der Premiere eine gute Bewertung aus und sagt: „Wunderbar! Es war ein Geschenk für mich, wenn sich so viele kluge und vielseitig belesene Menschen mit meinem Roman beschäftigen, nachdem der gerade erst auf die Welt gekommen ist. Die intensiven Gespräche über das Thema, die Figuren, den Werdegang von der Idee bis zum fertigen Buch haben mir noch mal ganz frische Sichtweisen auf mein Werk verschafft – eine kostbare Erfahrung."

Zugleich begleitete die Hamburger Buchbloggerin und Buchhändlerin Simone Finkenwirth, bekannt als Klappentexterin, die Teilnehmer über die Insel und führte Interviews mit den Organisatoren. Sie attestierte dem neuen Literatur-Format auf Juist ebenfalls großes Potential: "Das war eine unglaublich inspirierende und höchst beglückende Woche auf Juist! Mit einem wunderbaren Buch, das fremde Menschen verbunden hat. Dankbar bin ich auch über die vielen Begegnungen mit den freundlichen wie zugewandten Insulanern und die Entdeckung von Juist als naturstarken Kraftort. Juist ist eben eine Insel, die bleibt."

Bei der ersten Ausgabe von „Eine Insel liest ein Buch“ fanden diese ausgesuchten Programm-Highlights statt:

- Montag, 20.04.: Begrüßung durch Organisatoren und Autorin
- Mittwoch, 22.04.: Konzert mit Weltmusik passend zum Grundgedanken des Buches
- Donnerstag, 23.04.: Feier zum Welttag des Buches, bei der Juister aus ihren Lieblingsbüchern vorgelesen haben
- Freitag, 24.04.: Werkstattgespräch zwischen Lektorin und Autorin über die Arbeit an einem Buch am Vormittag sowie Lesung aus dem Roman „Ein Ort, der bleibt“ mit anschließender Signierstunde und Meet & Greet mit Autorin am Abend

Die Teilnehmer haben die Woche rundum genossen, dies belegt auch der ausdrückliche Wunsch, bitte benachrichtigt zu werden, wenn Tickets fürs nächste Jahr buchbar sind. Die Teilnehmer haben vor allem das Werkstattgespräch mit Aurorin Sandra Lüpkes und ihrer Lektorin Ditta Friedrich gelobt, das zahlreiche Blicke in die Arbeit der beiden Frauen ermöglicht hat.

Die Organisatoren und Beteiligten sind sich einig: „Eine Insel liest ein Buch“ muss wiederholt werden. So steht der Termin für 2027 bereits fest: Von Montag, 19. April bis inkl. Freitag, 23. April 2027, wird Juist wieder lesen. Das Programm und zu lesende Buch werden noch vorbereitet. Die Kooperation mit dem rowohlt Verlag soll allerdings weitergeführt werden.

Die Kurverwaltung Juist dankt Autorin Sandra Lüpkes für die tatkräftige Unterstützung in der Konzeption und Umsetzung der Veranstaltung sowie dem rowohlt Verlag für die sehr wertschätzende Mitarbeit.

Ortskernentwicklung:
Onlinebefragung zum Ortskern mit großer Beteiligung erfolgreich abgeschlossen

Der umsetzende Dienstleister (Stadt+Handel)informiert:

Die Onlinebefragung zum Ortskern von Juist ist erfolgreich abgeschlossen und stieß auf große Beteiligung. Die Gemeinde

Juist bedankt sich gemeinsam mit Stadt + Handel herzlich bei allen Bürgerinnen und Bürgern, Zweitwohnungsinhabern sowie Gästen für die zahlreichen Rückmeldungen, Hinweise und Ideen.

Im Rahmen des Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzepts (ISEK) beschäftigen wir uns mit der Frage, wie sich der Ortskern von Juist langfristig weiterentwickeln kann. Themen wie Nahversorgung, Aufenthaltsqualität sowie das Zusammenspiel von Wohnen und Tourismus spielen dabei eine wichtige Rolle.
Insgesamt beteiligten sich 1.237 Personen an der Befragung. Die ersten Auswertungen zeigen bereits deutliche Entwicklungstendenzen für den Ortskern von Juist.

Besonders geschätzt werden von den Insulanern die Bereiche rund um die Wilhelmstraße, den Januspark und den Kurplatz. Besucher halten sich dagegen vor allem in der nördlichen Strandstraße sowie am Kurplatz auf.

Eine klare Mehrheit der Teilnehmer spricht sich dafür aus, Juist künftig als Familieninsel weiterzuentwickeln, also als sicheren, entspannten und zugleich bezahlbaren Ort für Familien aller Generationen.

Bei den grundlegenden Bedürfnissen zeigen sich viele Gemeinsamkeiten. Sowohl Insulaner als auch Besucher wünschen sich eine gute Nahversorgung und attraktive gastronomische Angebote. Unterschiede gibt es vor allem bei Freizeit und Service. Während für Juister der Nutzen im Alltag im Vordergrund steht, wünschen sich Gäste stärker erlebnisorientierte Angebote.

Die Rückmeldungen werden aktuell weiter ausgewertet und bilden eine wichtige Grundlage für die Entwicklung von Zielen und konkreten Maßnahmen für den Ortskern von Juist.

(Anmerkung der Redaktion: Zur besseren Lesbarkeit musste dieser Beitrag von uns entgendert werden)

Last-Minute-Börse feiert 500. Angebot – Urlaub auf der Insel flexibel wie nie

Die Juister Last-Minute-Börse hat einen besonderen Meilenstein erreicht: Mit der Veröffentlichung ihres 500. Angebots bietet die Plattform Urlaubsgästen nun noch mehr Flexibilität, kurzfristig Juist zu entdecken. Die digitale Buchungsbörse hat sich als praktisches Tool etabliert, um freie Kapazitäten von Gastgebenden auf der Insel effizient zu vermarkten und gleichzeitig spontane Reisewünsche von Juist-Fans zu erfüllen.

Dank der Plattform können Interessierte die Unterkünfte direkt online einsehen, vergleichen und buchen. Eine Besonderheit der Juister Last-Minute-Börse: Unterkünfte können nicht nur finanzielle Angebote (z.B.: „10% sparen“), sondern auch andere Benefits (z.B.: Endreinigung geschenkt) in ihre Anzeigen inkludieren.

Die Juister Last-Minute-Börse ist ein fester Bestandteil des digitalen Angebots der Insel und ergänzt die klassischen Buchungskanäle. Sie macht das Buchen von Unterkünften unkompliziert, transparent und kurzfristig planbar. Dies ist ein echter Vorteil für Reisende, die spontan eine Auszeit auf der autofreien Nordseeinsel suchen. Wie andere Destinationen auch, erlebt Juist einen Anstieg an kurzfristigen Buchungsanfragen und deckt diese bestmöglich mit der Last-Minute-Börse ab.

Die Nutzung der Juister Last-Minute-Börse ist für Gastgeber und Gäste kostenfrei möglich. Einmal angemeldet, werden die Gäste per E-Mail oder WhatsApp-Channel täglich über neu eingestellte Angebote informiert.

TEXTE: KURVERWALTUNG JUIST

Article pictures


INSEL
JUIST
TÖWERLAND